

29. Mai 2000

20 Jahre Club Niederösterreich

Pröll: Lösungen für wichtige Themen

Ländliche Entwicklung, Dorf- und Stadterneuerung, soziales Engagement, Ökologie und Ökonomie, Kultur und Nahversorgung sind nur einige der Schwerpunkte, die der Club Niederösterreich in den 20 Jahren seines Bestehens in Angriff genommen hat. Der Club Niederösterreich wurde 1980 von Dr. Erwin Pröll und Dkfm. Ernst Scheiber ins Leben gerufen und versteht sich als Plattform für die vielfältigen Anliegen des ländlichen Raumes. „Der Club Niederösterreich leistete und leistet einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung unseres Bundeslandes“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Präsident des Club Niederösterreich, am Samstag bei der Festveranstaltung „Einblicke – Ausblicke“ in Leobendorf.

Das Erfolgsgeheimnis des Clubs liege darin, dass man wichtige Themen aufgreife und dafür Lösungsmöglichkeiten und Orientierungshilfen biete. Noch Mitte der achtziger Jahre hätten die Niederösterreicher noch kein Landesselbstbewusstsein gehabt. Erst durch den Kampf gegen die Abwanderung und den Fall des Eisernen Vorhanges habe sich das Blatt gewendet. Pröll: „Unser Ziel war ein lebenswertes, vielfältiges Niederösterreich. Wir haben unsere Stärken genutzt und darauf aufgebaut.“

Auf dem Programm stand außerdem eine Expertenpodiumsdiskussion zum Thema Zukunftsentwürfe mit der Psychologin Dr. Rotraud Perner, dem Meinungsforscher Dr. Rudolf Bretschneider, der Motivforscherin Dr. Helene Karmasin und Landeshauptmann Pröll. Am Nachmittag gab es ein Benefiz-Fußballturnier zugunsten der leidgeprüften Familie Knittl. Es spielte das Team des ORF Niederösterreich gegen die Mannschaft des Club Niederösterreich. Musik und Literatur wurden ab 15 Uhr in der Kellergasse Tresdorf geboten.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at